

Produktname: HDAC8 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00120**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Salzlösung, pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Natriumazid und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätschromatographie

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,FC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 42 kDa; Observed MW: 42 kDa

Antigen-Informationen

Genname	HDAC8
Alternative Namen	HDAC8; HDACL1; CDA07; Histone deacetylase 8; HD8
Gen-ID	55869
SwissProt ID	Q9BY41
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen HDAC8

Hintergrund

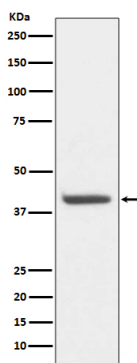
Verantwortlich für die Deacetylierung von Lysinresten am N-Terminus der Kernhistone (H2A, H2B, H3 und H4). Die Histon-

Deacetylierung dient der epigenetischen Repression und spielt eine wichtige Rolle bei der Transkriptionsregulation, dem Zellzyklus und Entwicklungsprozessen. Histon-Deacetylasen wirken durch die Bildung großer Multiproteinkomplexe. Möglicherweise sind sie an der Kontraktilität glatter Muskelzellen beteiligt.

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HDAC8 in HeLa-Lysaten unter Verwendung eines HDAC8-Antikörpers.